

Junioren. Insgesamt neun Paare zwischen 8 und 14 Jahren waren hier am Start, nahezu alle von der „academy of dance“ von Willi und Christiana Gabalier.

Zu einem steirischen Fest, oder eigentlich auch einem Fest der Gemeinde Seiersberg-Pirka, wurde das Turnier am Sonntag. Insgesamt neun Startklassen wurden ausgetragen, alle von ihnen mit starker steirischer Beteiligung. In der D-Klasse konnten Benni und Kay ihren Platz vom Vortag noch einmal verbessern und den zweiten Platz erreichen, wenig überraschend waren mit Melanie Göttfried & Maximilian Wiesenhofer auch die Sieger der C-Klasse. Die Studentin und der Zivildienier haben damit nur noch wenige Punkte zur B-Klasse, die sie auch zur Teilnahme an der Staatsmeisterschaft in der Kombination berechtigt. Auch die Silber- und Bronzemedailengewinner des Vortags konnten sowohl in den Standard- als auch Lateinklassen jeweils die Finalrunden erreichen und erfolgreich die steirischen Fahnen hochhalten.

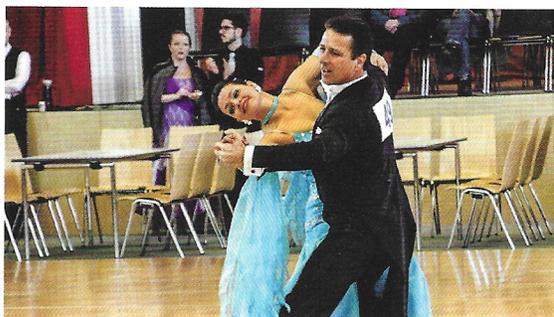
Besonders erfolgreich gestalteten sich aber die „Seniorenklassen“. Ab 35 Jahren ist man schon dabei, ab 45 in der Senioren Gruppe II, ab 55 in der Senioren Gruppe III. Die Veranstalter wollten mit der Austragung der Senioren II Sonderklasse auch den vielfachen Seniorenmeistern Bürgermeister Werner Baumann mit seiner Frau Michaela die Gelegenheit geben, vor eigenem Publikum in der wunderbar für den Tanzsport geeigneten Halle an den Start zu gehen. Sie wurden der Favoritenhalle mehr als gerecht. Sämtliche Wertungsrichter setzten sie in allen Tänzen auf den ersten Platz, besonders schön dabei wahrscheinlich der „Gold und Silber-Walzer von Franz Lehar“, wo sie von Silber ganz offensichtlich nichts wissen wollten. Für die beiden, die den Tanzsport nur mehr als Ausgleich für ihre Arbeit für die Gemeinde betreiben können, geht es im April bereits wieder um den



Rita und Bernhard Lipka



Melanie Göttfried und Maximilian Wiesenhofer



Michaela und Bürgermeister Werner Baumann



LABg Oliver Wieser, Bürgermeister Werner Baumann mit seiner Frau Michaela und Eugen Brenner (Präsident des TSC-Eden Graz, v. l.)



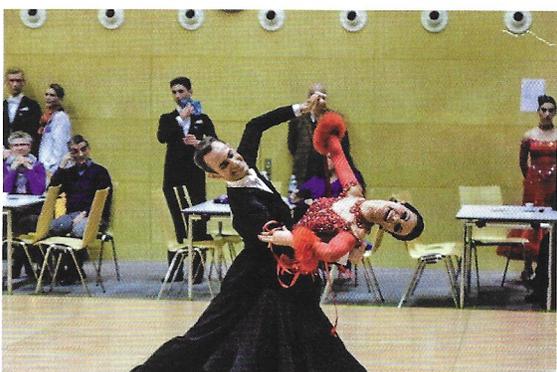
Nataliya Melnychenko und Wolfgang Kober



Wolfgang Kober und Nataliya Melnychenko mit Eugen Brenner (Präsident des TSC-Eden Graz, v. l.)



LABg Oliver Wieser mit Rita und Bernhard Lipka sowie Eugen Brenner (Präsident des TSC-Eden Graz, v. l.)



Barbara Westermayer und Klemens Hofer

Österreichischen Meistertitel in den Lateintänzen. Den Sieg und damit Gold gab es auch für Wolfgang Kober und Nataliya Melnychenko aus Hausmannstätten in den Sen. I A, den dritten Platz und Bronze für den früheren Kommandanten der FF Seiersberg Bernhard Lipka mit Gattin Rita

Abgerundet wurde auch dieses Turnier mit den jungen Tänzern von Christiana Gabalier, die eine der großen Hoffnungen des steirischen Tanzsports darstellen. Den Gewinnern gratulierte der Landesleiter und Präsident des TSC-Eden Graz Eugen Brenner und LABg. Oliver Wieser



TOURISMUSVERBAND  
SEIERSBERG-PIRKA